

Frauen für Forsttechnik begeistern

Anne Wahlers-Dreeke setzt sich seit Jahren für Frauen in der Forstwirtschaft ein

Oft wird darüber geklagt, dass es den Forstunternehmern an qualifiziertem Personal mangelt. Eine, die sich damit nicht abfinden will, ist Anne Wahlers-Dreeke, die zur Geschäftsführung des Familienunternehmens Wahlers Forsttechnik gehört. Seit Jahren setzt sie sich für Frauen in der Forstwirtschaft ein. Zu diesem Zweck hat sie u. a. die Forwarder-Frauen-Runde ins Leben gerufen, die mittlerweile aus 35 Mitgliedern besteht. Auch der „Forwarder-Frauen-Cup“, der in Roding zum zweiten Mal stattfand, ist ihr Verdienst.

Anne Wahlers-Dreeke liegen der rege Austausch und gemeinsame Aktivitäten der Frauen in der Forstwirtschaft sehr am Herzen. Um sich schnell austauschen und informieren zu können, stehen ihnen eine Whats-App-Gruppe sowie der Frauen-Blog in der Ladies Lounge auf der Website von Wahlers Forsttechnik (<http://wahlers-forsttechnik.de/ladies-lounge.html>) zur Verfügung. Mittlerweile trägt das Engagement von Anne Wahlers-Dreeke reichlich Früchte, denn über starke Frauen in der Forstwirtschaft kann niemand mehr hinwegsehen. „Deshalb freut es mich besonders, dass die gesamte Forwarder-Frauen-Runde eine Einladung in das MTU-Werk nach Friedrichshafen am Bodensee erhalten hat, wo die Motoren produziert werden, die in Finnland in die Ponsse-Maschinen eingebaut werden“ so Wahlers-Dreeke.



Nach einem gelungenen Wettkampf präsentierten sich die Teilnehmerinnen und ihr „Coach“ Anne Wahlers-Dreeke (rechts) hier mit den Teilnehmerinnen des zweiten „Forwarder-Frauen-Cup“ in Roding. Foto: Wahlers

Konkrete Pläne gibt es bereits auch für die Ausbildung und Schulung von Forwarder-Fahrerinnen: So wird die nächste Schulung für Einsteigerinnen und teilweise Fortgeschrittene am 3. November in Münchhof stattfinden. Während der „KWF-Tagung“ in Roding haben sich bereits sechs neue Interessentinnen für die Schulung gemeldet – und wer weiß, vielleicht wird die eine oder andere ebenfalls vom Forwarder-

Frauen-Cup-Fieber gepackt. Darüber hinaus wird ein fünf-tägiger Zertifikatslehrgang folgen, mit dem sich Fortgeschrittene zur professionellen Fahrerin qualifizieren können.

Und sogar den ganz jungen Nachwuchs hat Wahlers-Dreeke im Auge: Sie hat Malbücher und Mach-mit-Hefte zum Thema Wald und Forst entwickelt, die sie Kindergärten und Schulklassen kostenlos zur Verfügung stellt.